

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 6324

Portugal

Die große Portugalrundreise: von
Mönchen, Rittern und Seefahrern



Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
Ausrüstungsliste	3
An- und Abreise	3
Bahnreise/Zug zum Flug	4
Besonderheiten: COVID-19-Pandemie	4
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	4
Einreisebestimmungen detailliert	5
Geld und Kreditkarten	5
Klima	5
Nebenkosten	5
Sprache	6
Strom	6
Unterbringung	6
Verpflegung	6
Versicherungen	6
Zeit	7

Reiseverlauf

1. Tag: Zeit für Entdeckungen

Ankunft am Flughafen Porto und Transfer nach Viana do Castelo (70 km). Je nach Ankunftszeit schnüren wir unsere Wanderschuhe und unternehmen eine angenehme Einstiegstour, meist direkt am Meer (GZ: 2 Std., +/- 75 m). Auf unserem Weg durch die beleuchtete Altstadt zum nahegelegenen Restaurant bewundern wir die gut erhaltenen Renaissance-Bauten aus Vianas Blütezeit, dem Aufbruch der großen Entdecker (1 Ü).

2. Tag: Auf in den Nationalpark!

Per Standseilbahn erklimmen wir Vianas Aussichtsberg Santa Luzia. Wir genießen den fabelhaften Blick auf die Stadt und die Mündung des Rio Lima. Der Bus erwartet uns und es geht hoch hinauf in den Nationalpark Peneda-Gerês. Wir wandern rund um den Ort Soajo und machen mit Sicherheit viele Fotos von den besonders gut gepflegten Getreidespeichern (GZ: 2 1/2 Std., +/- 300 m). Von Soajo aus fahren wir zu unserem Hotel in der Nähe des Pilgerortes „Nossa Senhora da Peneda“ (2 Ü).

3. Tag: Einsame Wanderwelten

Wir wandern in die fantastische Bergwelt zu einem hochgelegenen Stausee (GZ: 3 1/2 Std., +/- 350 m). Nachmittags besichtigen wir das nahegelegene Nationalparkzentrum und erforschen den Ort Castro Laboreiro mit seiner alten Burg. Eventuell treffen wir dort auch die gleichnamigen, zotteligen Hirtenhunde.

4. Tag: Die Geburt Portugals

Auf unserer Fahrt nach Porto stoppen wir beim spektakulären Treppenensemble der Wallfahrtskirche „Bom Jesus“ und in der „Wiege Portugals“ in Guimarães. Am Nachmittag lernen wir auf einem Rundgang Porto kennen (1 Ü).

5. Tag: Von Eiffel und Portwein

Wir vertiefen unsere Eindrücke auf einer Stadtführung in Porto. Nicht nur die imposante Doppelbrücke von Gustave Eiffel, sondern auch die vielen kachelgeschmückten Bauwerke, wie der Bahnhof São Bento beeindrucken uns. Wir erfahren, warum man die Einwohner Portos ein wenig abschätzig „Kuttelfresser“ nannte. Weiter geht es in die Templerstadt Tomar (200 km, 2 Ü).

6. Tag: Von Tempelrittern und Intrigen

Wir besichtigen die gewaltige Ordensburg von Tomar, den Hauptsitz der portugiesischen Templer, die dort nach ihrer Vernichtung in Frankreich einfach umbenannt wurden. Nachmittags unternehmen wir eine Wanderung in der Umgebung (GZ: 4 Std., +/- 150 m).

7. Tag: Batalha, Alcobaça, Óbidos

Fahrt nach Lissabon (200 km). Heute tauchen wir nochmal tief ins Mittelalter ein. Nach einem Fotostopp am „portugiesischen Kölner Dom“, dem nicht vollendeten, gotischen Kirchenbau von Batalha, geht es weiter zum beeindruckenden Klosterkomplex von Alcobaça. Dort könnte man ohne Umbau sofort den Film „Der

Name der Rose“ neu verfilmen. Kurz darauf umrunden wir Óbidos auf seiner prächtigen Stadtmauer (2 Ü).

8. Tag: Lissabon – die Schöne am Tejo

Heute haben wir einen ganzen Tag für Lissabon zur Verfügung. Auf unserer Stadtführung (teilweise per Bus) sehen wir den Turm von Belém und besichtigen das Jerónimoskloster, bevor wir zu Fuß durch die maurische Altstadt schweifen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für eigene Entdeckungen.

9. Tag: Bildschönes Hinterland

Es geht in das portugiesische Grenzland zu Spanien. Wir umwandern Castelo de Vide (GZ: 2 1/2 Std., +/- 230 m). Danach haben wir Zeit für entspanntes Umherstreifen in diesem sehenswerten Städtchen. Nach der Wanderung sind es nur noch wenige Fahrminuten nach Marvão. Aussichtsreicher kann ein Ort nicht liegen (2 Ü).

10. Tag: Auf historischen Pfaden

Direkt vom Hotel aus laufen wir auf einem alten Dorfverbindungsweg nach Castelo de Vide (GZ: 3 Std., + 50 m, - 300 m). Dort haben wir Zeit für eine Einkehr (fakultativ) und erklimmen für Postkartenfotos die über der Altstadt thronende Burg.

11. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe und Meer

Auf unserer Fahrt (ca. 380 km) an die Algarve (3 Ü) legen wir einen Zwischenstopp in Évora ein. Dort genießen wir die UNESCO-geschützte Altstadt mit ihrem römischen Tempel.

12. Tag: Am Rande der Welt

Wir fahren zum Cabo de São Vicente, dem südwestlichsten Punkt Europas und schauen mit den Augen der Entdecker vom beeindruckenden Kliff Richtung „Neue Welt“. Danach geht es weiter nach Sagres. Wir besichtigen die Festung von Sagres, die auf der 1.000 m langen und 300 m breiten Landzunge „Ponta de Sagres“ liegt. Zum krönenden Abschluss erwartet uns eine Küstenwanderung (GZ: 4 Std., +/- 100 m).

13. Tag: Zur freien Verfügung

Wer möchte sich nochmal bewegen? Der Reiseleiter bietet eine Wanderung in der Umgebung an. Oder einfach nur faulenzten am Strand?

14. Tag: Auf baldiges Wiedersehen, Portugal!

Transfer zum Flughafen Faro (60 km) und Rückflug.

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack
- Wanderschuhe mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (*bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- Pullover, Jacke, lange und kurze Hosen
- Warme Kleidung
- Pflegeleichte T-Shirts und langärmelige Hemden / Blusen
- Badesachen, Badeschuhe, Badetuch
- gute Regenjacke, evtl. auch Regenhose (am besten atmungsaktiv)
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Lippenbalsam
- Wasserflasche (min. 1 Liter Fassungsvermögen)
- einfaches, dünnes Sitzkissen für Wanderpausen
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- evtl. Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- Frischhaltedose (für Picknicks), evtl. Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggf. Desinfektionstücher

*Hinweis zum Schuhwerk

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Wir empfehlen dir deine Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparst du Gewicht beim Gepäck und hast deine Wanderschuhe dabei, selbst wenn dein Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de.

An- und Abreise

Du fliegst in der Economyclass nach Porto und zurück von Faro. Am Flughafen wirst du von deiner Wikinger-Reiseleitung oder einem Mitarbeiter unserer örtlichen Agentur in Empfang genommen. Du erkennst unseren Mitarbeiter am „Wikinger“-Schild.

Der Transfer vom Flughafen zu unserer ersten Unterkunft in Porto dauert etwa eine Stunde.

Der Flughafentransfer am Abreisetag nimmt ebenfalls etwa eine Stunde in Anspruch.

Bahnreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf <https://wikinger.bahnreise.de/faq>.

Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten: COVID-19-Pandemie

Im Rahmen einer Pandemie können sich nationale und/oder regionale Rahmenbedingungen und Vorschriften sehr dynamisch ändern.

Aktuelle Informationen zur Reisedurchführung findest du stets hier: www.wikinger-reisen.de/faq

Darüber hinaus veröffentlichen wir unter dem genannten Link immer aktuelle Infos und Neuigkeiten, die es vor und während der Reise zu beachten gilt.

Wenn du nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder dein ständiger Wohnsitz außerhalb Deutschlands liegt, erkundige dich bitte unbedingt rechtzeitig über abweichende Bestimmungen wie Einreiseverbote oder Quarantänevorschriften.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen

vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.

- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Portugal benötigst du als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

Geld und Kreditkarten

Die Währungseinheit ist der EURO.

Mit deiner Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte kannst du an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informiere dich bei deinem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Kreditkarten werden als Zahlungsmittel fast überall akzeptiert.

Geldautomaten sind unterwegs ausreichend vorzufinden.

Klima

Betrachtet man die Einwirkung des Klimas auf die Vegetation, dann lassen sich in Portugal drei Haupteinflüsse feststellen: das atlantische, das kontinentale und das mediterrane Klima.

Das atlantische Klima dominiert das Land weitgehend und macht es zu einer feuchten Zone, was besonders auf den Nordwesten zutrifft, wo ein mildes, regenreiches Klima vorherrscht. Die günstigen Einflüsse der mediterranen Winde machen sich besonders an der 800 km langen Küste Portugals bemerkbar. Weiter landeinwärts verringert sich die Luftfeuchtigkeit, und das Klima wird kontinental, mit Ausnahme des Nordtales des Tejo, wo es feucht und mild ist. Im Norden kann es atlantische Wirbelstürme geben, wogegen im Süden und Osten subtropische Hochdruckgebiete mit Temperaturen bis zu 40° C im Sommer vorherrschen.

Nebenkosten

Bitte plane Kosten für einen Mittagsimbiss, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein.

Die Bedienung ist im Preis eingeschlossen. Dennoch freut man sich über ein angemessenes Trinkgeld (ca. 10 %) als Anerkennung eines guten Services.

Sprache

Die Amtssprache ist Portugiesisch. In touristisch erschlossenen Gebieten werden als Fremdsprachen auch Englisch und sogar Deutsch gesprochen.

Strom

Überall gibt es 230 V Wechselstrom. Ein Adapter ist nicht notwendig.

Unterbringung

Meist übernachten wir in komfortablen Drei- oder Vier-Sterne-Hotels, zweimal im Zwei-Sterne-Hotel. Die erste Nacht verbringen wir im kleinen, aber feinen Zwei-Sterne-Hotel Laranjeira direkt in der Altstadt von Viana do Castelo. Das Hotel Peneda befindet sich inmitten des Nationalparks Peneda-Gerês. Das Moov Hotel Porto Centro ist mit zwei Sternen kategorisiert und liegt perfekt in der Altstadt von Porto, fußläufig zu den bekannten Sehenswürdigkeiten. Das Vier-Sterne-Hotel dos Templários in Tomar vereint gute Lage und Komfort. In Lissabon schlafen wir im Drei-Sterne-Hotel Roma in zentraler Lage. In Santa Maria de Marvão gönnen wir uns für zwei Nächte die gleichnamige Pousada mit fabelhafter Kulisse schon beim Frühstück. Die letzten Nächte verbringen wir im Vier-Sterne-Hotel Brícia Du Mar. Dieses befindet sich zwischen dem Hinterland der Algarve und den Stränden von Ferragudo. In allen Hotels verfügen die Zimmer über Telefon und TV, meist auch über einen Föhn. Darüber hinaus bieten die meisten Hotels WLAN (Ü = Übernachtung).

Verpflegung

Deine Reise beinhaltet Halbpension. Das Abendessen wird teilweise in auswärtigen, landestypischen Restaurants eingenommen.

Bitte bedenke, dass z.B. vegetarische Kost in deinem Reiseland kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es daher nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch, ebenso z. B. bei Laktoseintoleranz ein einfaches Weglassen von Milchprodukten.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen

findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

In Portugal gilt die mitteleuropäische Zeit - 1 Stunde.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: August 2023

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

Einheimische Wirtschaft FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO₂-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO₂-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus



Die Ofenmacher e.V.

